



Alles für Haus & Garten

GroJaAmbiente Glaselemente

GroJa®

Montageanleitung



Die vorliegende Montageanleitung dient zur Unterstützung bei der Errichtung von GroJa Ambiente Sichtschutz-Glaselementen aus dem GroJa Gartenprogramm!

Sie haben eine gute Wahl hinsichtlich Qualität, Strapazierfähigkeit und Langlebigkeit getroffen, so dass Sie sicher viele Jahre Freude an unserem Produkt haben werden!

Hinweis

Die Montage der Ambiente Glaselemente sollte mit einem Helfer durchgeführt werden.

Die Montageanleitung bezieht sich auf die Errichtung von GroJaAmbiente Glaselementen mit Standardabmessungen!

Sie ist nur als Unterstützung zu den einzelnen Arbeitsabläufen zu verstehen und kann nicht im Detail auf örtliche und bautechnische Besonderheiten Rücksicht nehmen.

Wichtig:

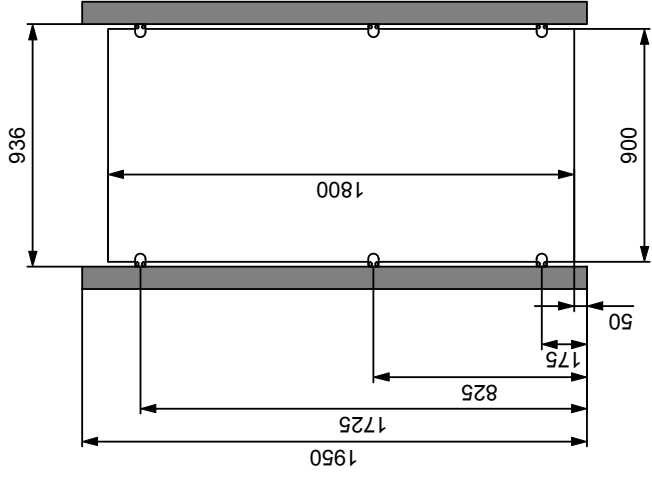
Bevor Sie mit der Montage des Tores beginnen, lesen Sie sich diese Montageanleitung sorgfältig durch und kontrollieren Sie, ob alle Werkzeuge und Arbeitsmaterialien bereit liegen:

- Spaten zum o.ä. Ausheben der Pfostenlöcher
- Schnur und Holzpfosten um den Zaunverlauf festzulegen
- Holzleisten und Schraubzwingen zur Abstützung
- Hölzer zum Unterlegen
- Akkubohrer oder Bohrmaschine
- Metallbohrer 5,8 mm
- Kreuzschlitz-Schraubendreher
- Innensechskantschlüssel SW4
- Wasserwaage
- Maßband oder Zollstock
- Stift zum Anzeichnen

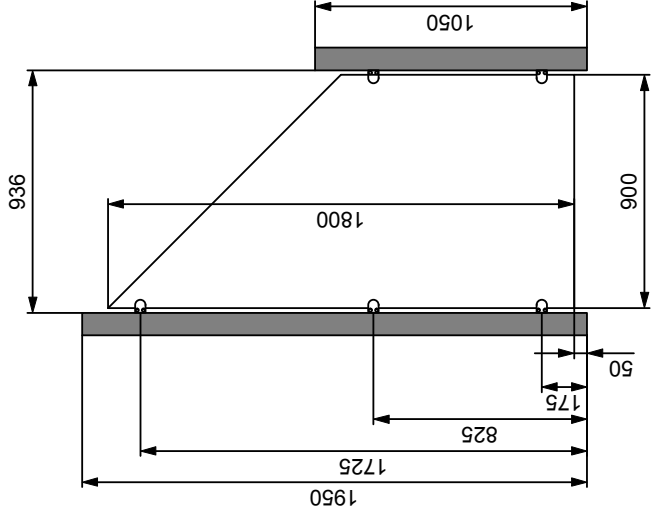
Sicherheits- und Gefahrenhinweise

Um Schäden an den Sichtschutz-Glaselementen zu vermeiden, sind diese beim Auspacken auf eine Unterlage zu stellen (Holz / Pappe) und während der Montage mit Pappe zu schützen. Zudem sollte darauf geachtet werden, die Ecken der Glaselemente nicht anzustoßen.

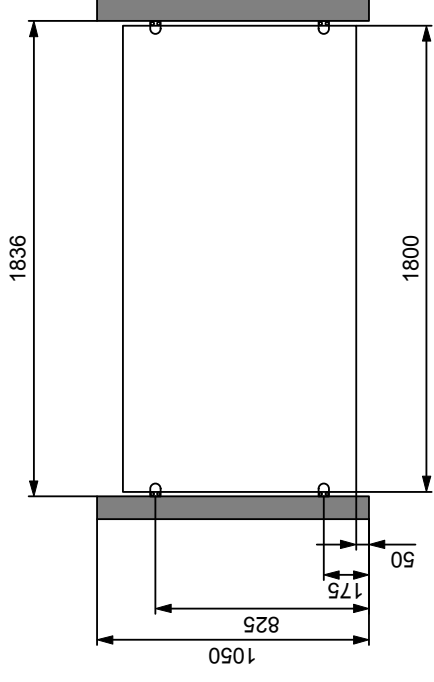
Aus statischen und sicherheitstechnischen Gründen erfolgt die Befestigung der Typen „Senkrecht“ und „Schräg“ an den langen Seiten mit je **drei** Glasklemmbacken!



Typ Senkrecht



Typ Schräg



Typ Waagrecht

Die Montagehöhen der Glasklemmböcke beziehen sich auf die Mitte der Befestigungsbohrung!



GroJa® - Produkte

Alles für Haus & Garten

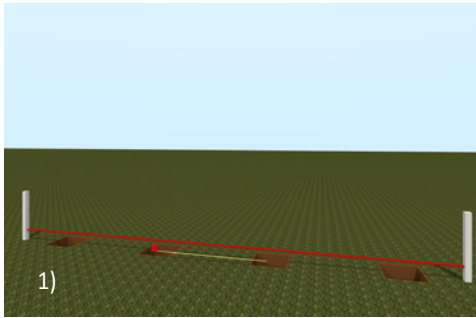
Übersicht GroJaAmbiente Glaselemente

Firma	XXX	Änderung		
		A		
		B		
		C		
		D		
Kommission	XXX			
Datum	29.5.2012	Maßstab	Gezeichnet	Kontrolliert am
		1:20	Adam	

• Kunststoffvertrieb •

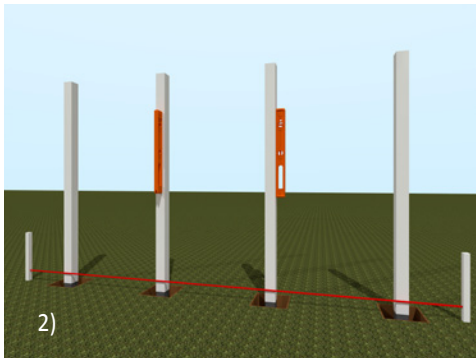
Gewerbestr. 16 • 26624 Georgshill
 Tel: (0 49 42) 99 25 0 • Fax (0 49 42) 99 25 52
 Email: info@groja.de • Internet: www.groja.de

Technische Änderungen vorbehalten. Aus reproduktions- und drucktechnischen Gründen ist die Darstellung der Farben und Oberfläche nicht verbindlich



1) Nach der Planung des Zaunverlaufs diesen mittels einer Richtschnur und Holzpfosten festlegen. Hierbei unbedingt den Höhenverlauf des Geländes berücksichtigen!

Das Ausheben der Löcher für die Zaunpfosten erfolgt mit einem Spaten oder Ähnlichem. Die Löcher ca. 30x30 cm groß und je nach Bodenbeschaffenheit mindestens 60 cm tief anlegen!



2) Die Pfosten in die Fundamentlöcher setzen und mit einer Wasserwaage ausrichten (von zwei Seiten, 90° versetzt).

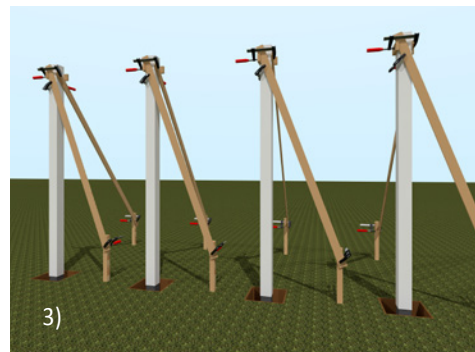
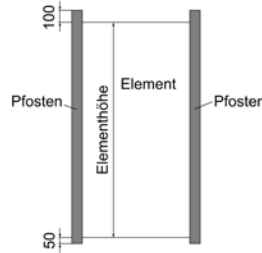
Die Pfosten so einrichten, dass bei dem „Typ Senkrecht“ und dem „Typ Schräg“ ein Abstand von 936 mm zwischen den beiden Innenseiten der Pfosten eingehalten wird. Der Abstand für den „Typ Waagrecht“ beträgt 1836 mm zwischen den Pfosten.

Die Oberkanten der Pfosten mit der Wasserwaage auf die gleiche Höhe ausrichten.

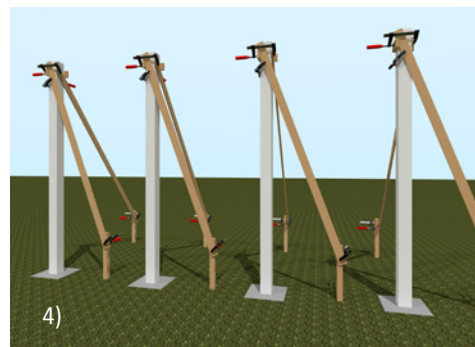
Die Pfostenhöhe ergibt sich wie folgt:

5cm Bodenabstand zum Element + Elementhöhe + 10 cm Pfostenüberstand (oberhalb des Sichtschutzelements; siehe Zeichnung)

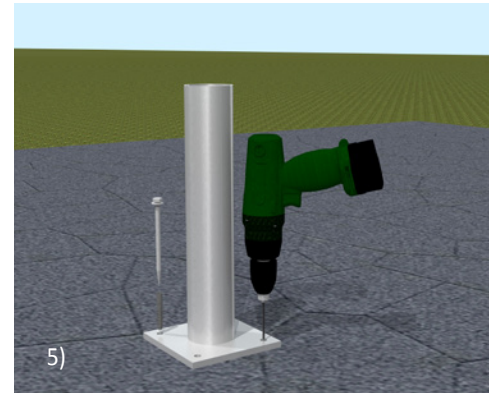
Die Stahlverstärkung der Pfosten zum Einbetonieren sind ca. 50 cm länger, um diese im Erdreich festzusetzen.



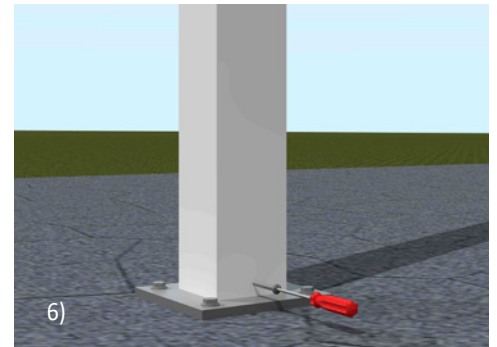
3) Die Pfosten mit Holzleisten und Schraubzwingen zum nachfolgenden Einbetonieren abstützen. Zwischen Schraubzwinde und Kunststoffoberfläche kleine Hölzer legen, um Kratzer zu vermeiden! Nochmalige Kontrolle des korrekten Pfostenabstands und der senkrechten Ausrichtung!



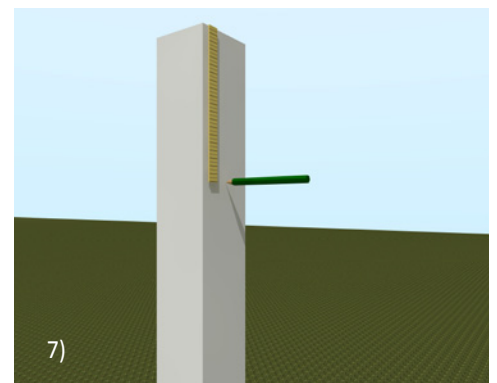
4) Fertig- oder Estrichbeton in erdfeuchtem Zustand in die Erdlöcher füllen. Den Beton mit einem Kantholz verdichten! Zwischendurch immer wieder den korrekten Stand der Pfosten kontrollieren! Den Beton laut Packungsangabe (mind. 24 Std.) abbinden lassen. Die Pfosten bis zum Abbinden des Betons abstützen. Abschließend die Pfosten von Betonresten mit etwas Wasser von Hand reinigen!



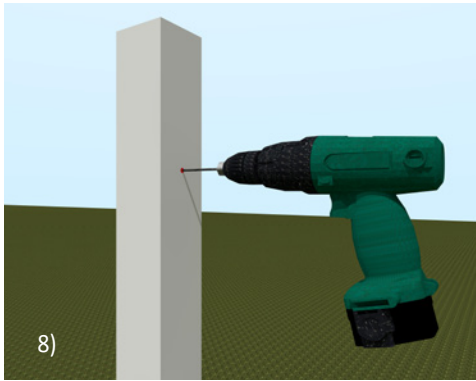
5) Alternativ können bei bauseits vorhandenem Betonfundament oder Mauersockel Konsolen zum Aufschrauben Verwendung finden. Diese werden vom Maß her identisch wie beim Betonieren ausgerichtet und mit einer geeigneten Schrauben-/Dübelkombination befestigt.



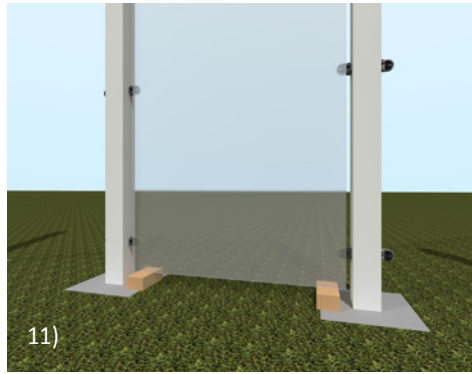
6) Die Pfosten anschließend über die Konsolen stecken und mit zwei gegenüberliegenden Blechschrauben, die quer am unteren Pfostenrand eingeschraubt werden, sichern. Löcher vorbohren!



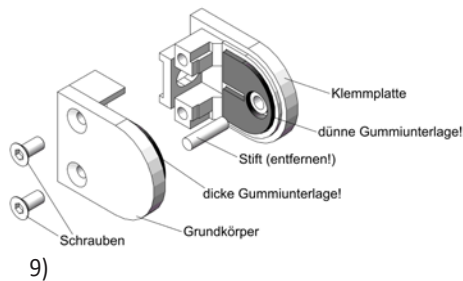
7) Mit einem Stift werden die Schraubenlöcher für die Edelstahlklemmbacken markiert. Die Montagehöhen sind der Übersichtszeichnung der GroJaAmbiente Glaselemente zu entnehmen. **Achtung! Die hier angegebenen Höhen beziehen sich auf die Mitte der Befestigungsbohrung der Klemmbacke!**



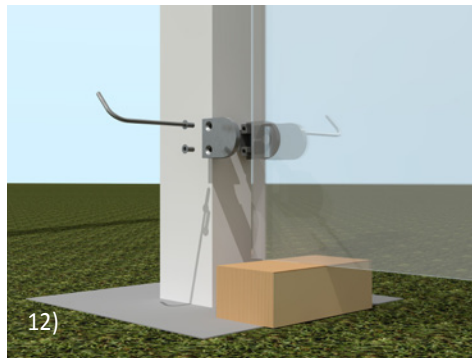
8) Mit einem Metallbohrer an den Markierungen Löcher mit einem Durchmesser von \varnothing 5,8 mm bohren.



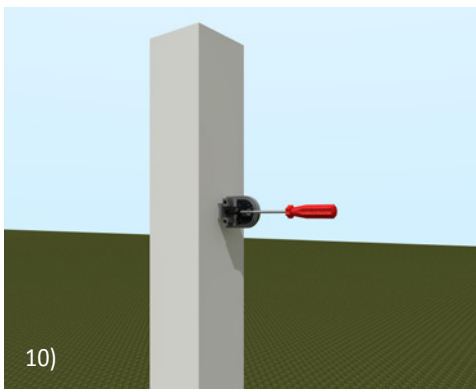
11) Nach der Befestigung der Klemmplatten die Glaselemente montieren. Hierzu links und rechts der Pfosten eine 50 mm starke Holzunterlage unter das Glaselement legen und dieses mit der Wasserwaage ausrichten!



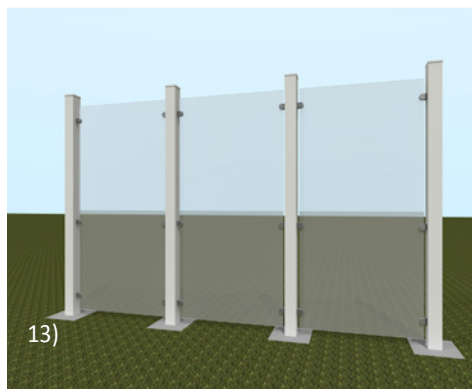
9) Vor der Montage der Klemmbacken ist bei diesen der Kunststoffstift zu entfernen. Weiterhin ist darauf zu achten, das in den Grundkörper die „dicke“ und in die Klemmplatte die „dünne“ Gummidichtung einzukleben ist (**ungleiche Gummistärken - siehe hierzu vorige Skizze!**)



12) Die Befestigung und Klemmung der Glaselemente erfolgt durch Aufschauben des Grundkörpers mit je zwei Innensechskantschrauben SW4 auf die Klemmplatte.



10) Die Klemmplatten mit den beiliegenden Linsen-Blechschraben 6,3x22 mm aus Edelstahl mit einem Kreuzschlitzschraubendreher an den Pfosten befestigen!



13) Nach der Montage der Glaselemente werden nun noch die Holzunterlagen entfernt und die Pfostenkappen aufgeschoben - **Fertig!**

Diese Aufbauanleitung wurde nach bestem Wissen erstellt.
Abweichungen und / oder Abänderungen der Konstruktion geschehen auf eigene Gefahr und schließen eine evtl. spätere Produkthaftung und / oder Gewährleistung aus.